

NACHHALTIGKEITS- BERICHT 2021

GESCHÄFTSJAHR 2021
STAND: MAI 2022



HANSAINVEST

1. VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

bereits seit 1969 besteht unser Unternehmen und schon von Beginn an war und ist respektvolles und verantwortungsbewusstes Handeln ein selbstverständlicher Teil unserer DNA und ein gemeinsamer, verbindender Wert. Im Laufe der Jahre haben wir diese Kultur immer stärker herausgebildet und von einem Wertebild zu einem strategischen Ansatz entwickelt. Denn wir sind davon überzeugt, dass Unternehmen, die nachhaltig wirtschaften, langfristig erfolgreicher sind und zugleich die Zufriedenheit von Partnern und Mitarbeitenden steigern können.



*Dr. Jörg W. Stotz
Sprecher der
Geschäftsführung*

Mit unserem ersten Nachhaltigkeitsbericht, der Ihnen hier vorliegt, machen wir das, was für uns schon so lange selbstverständlich ist, nun auch für alle Leserinnen und Leser sichtbar und nachvollziehbar. Damit gehen wir den nächsten Schritt hin zur Weiterentwicklung unserer Corporate-, Social- und Responsibility-Aktivitäten und zur Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie, die wir Ihnen in diesem Bericht vorstellen möchten. Wir wollen Ihnen erläutern, welche Aktivitäten im zurückliegenden Berichtsjahr 2021 unternommen wurden, um diese Strategie in den einzelnen Handlungsfeldern umzusetzen.

Besonders wichtig war uns, die Nachhaltigkeitsstrategie weiter auszuformulieren sowie das ESG-Team aufzubauen. Damit haben wir die strategische Ausrichtung der Nachhaltigkeitsaktivitäten bei der HANSAINVEST deutlich vorangetrieben. Der operative Fokus lag im Bereich „Produkte und Dienstleistungen“ – hier unterstützt die HANSAINVEST ihre Fondspartner als Service-Provider bei der Umsetzung nachhaltiger Fondslösungen. So konnten wir im vergangenen Jahr Fonds mit ESG-Nachhaltigkeitsmerkmalen oder Impact-Ansätzen in den Bereichen Financial und Real Assets neu auflegen beziehungsweise dahingehend anpassen.



*Stefanie Kruse
Nachhaltigkeitsbeauftragte*

Als weiteren wichtigen Meilenstein möchten wir den Projektfortschritt der „MARSMISSION“ hervorheben: Wir haben uns in einem umfassenden strategischen Prozess zusammen mit Kunden und Mitarbeitenden ausführlich mit den Kundenbedürfnissen und der eigenen Kultur beschäftigt. Daraus wurden Handlungsfelder, Haltungsprinzipien und die übergeordnete Vision „Alle Freiheit dem Asset Manager!“ erarbeitet. Diese Identität und die gemeinsam entwickelte Zukunftsvision bilden die Grundlage für die langfristige und nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens in den kommenden Jahren.

Wir freuen uns, Ihnen nun unsere CSR-Maßnahmen in diesem Nachhaltigkeitsbericht 2021 vorstellen zu dürfen. Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Dr. Jörg W. Stotz

Sprecher der Geschäftsführung

Stefanie Kruse

Nachhaltigkeitsbeauftragte und
Geschäftsbereichsleiterin Governance

2. NACHHALTIGKEIT IN DER HANSAINVEST

„Alle Freiheit dem Asset Manager!“ Mit dieser Vision verfolgen wir ein Ziel, das alle eint und unsere Kunden in den Fokus stellt. Die Administration ist dabei nicht nur eine Dienstleistung, sondern eine Herzensangelegenheit. Eine Angelegenheit, die nach unserem Selbstverständnis gegenseitiges Vertrauen sowie ein lösungsorientiertes Miteinander erfordert.

Im Berichtsjahr 2021 hat das Thema Nachhaltigkeit auch für die gesamte Finanzbranche stetig an Bedeutung gewonnen. Dazu beigetragen haben insbesondere die von der EU-Kommission weiter konkretisierten Maßnahmen des „EU Action Plan on Sustainable Finance“. Aber auch das Interesse von Portfoliomanagern, Investment-Advisors, Asset-Managern sowie Anlegern nahm spürbar zu. Vor diesem Hintergrund wurden bei der HANSAINVEST im Jahr 2021 rund 60 Fonds mit ESG-Nachhaltigkeitsmerkmalen oder Impact-Ansätzen im Bereich Financial Assets umgesetzt. 23 bestehende Fonds wurden angepasst und berücksichtigen nun Nachhaltigkeitsrisiken. Im Bereich Real Assets wurden zehn bestehende Fonds angepasst, die nun ebenfalls Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigen. Drei weitere berücksichtigen ESG-Nachhaltigkeitsmerkmale und legen diese nach der Offenlegungsverordnung offen. Darunter befindet sich auch einer der ersten Impact-Fonds der Branche, der sich unter anderem ambitionierte Ziele zur CO₂-Reduktion gesetzt hat.

Wer auch in Zukunft leben und erfolgreich wirtschaften will, muss insbesondere nachhaltig denken. Nachhaltigkeit ist für uns daher schon seit Langem ein wesentlicher Faktor und zugleich ein zentraler Baustein der Geschäftsstrategie. Nachhaltiges Denken und Handeln soll in allen Unternehmensbereichen verankert sein. Deshalb haben wir ergänzend zu den Grundsätzen eines ehrbaren Kaufmanns eine ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt und setzen diese laufend um. Das Ergebnis sind sechs Handlungsfelder, die mit den „UN Sustainable Development Goals“ (SDGs), den „UN Principles for Responsible Investment“ (UN PRI) und den BVI-Wohlverhaltensregeln verknüpft sind und intern wie extern vorangetrieben werden.

Auf den folgenden Seiten wird unsere Nachhaltigkeitsstrategie beschrieben und der Weg skizziert, den wir beschritten haben, um diese Strategie inklusive der Ziele und Umsetzungsmaßnahmen zu entwickeln.

3. NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Im Rahmen unserer nachhaltigen Geschäfts- und Risikostrategie haben wir uns klar für die verbesserte Umsetzung von Corporate Social Responsibility, kurz CSR, ausgesprochen. Hierzu wurden sechs Handlungsfelder als Leitlinie für unser verantwortungsvolles Handeln bestimmt. In den folgenden Bereichen haben wir uns zum Ziel gesetzt, im Rahmen der CSR Verantwortung zu übernehmen:



Durch die Nachhaltigkeitsstrategie setzen wir Ressourcen so effizient ein, dass es „den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen und ihren Lebensstil zu wählen“.¹

Die einzelnen Handlungsfelder werden sukzessive umgesetzt, wobei das Handlungsfeld in Bezug auf die Produktpalette unser übergreifendes Ziel beinhaltet, Fondspartnern optimale Unterstützung und besten Service zur Erreichung ihrer jeweiligen Nachhaltigkeitsziele bei ihren Anlageentscheidungen zu bieten. Schwerpunktmäßig erfolgt die Ausrichtung der Handlungsfelder an den SDGs sowie den UN PRI, soweit diese zu den Prozessen der Wertschöpfungskette einer Kapitalverwaltungsgesellschaft wie der HANSAINVEST passen.

¹ aus: Brundtland-Bericht, 1987

Nachhaltige Unternehmensführung

Für unser Unternehmen ist Nachhaltigkeit ein essenziell wichtiger Faktor in der Wertschöpfungskette. Als Kapitalverwaltungsgesellschaft sind wir uns der treuhänderischen Verantwortung gegenüber den Anlegern und der Gesellschaft bewusst. Das Vertrauen der Anleger in die von uns verwalteten Fonds und das Vertrauen ihrer Geschäftspartner und Mitarbeitenden sind für uns das höchste Gut und das Fundament, auf dem wir bauen.

Auch unser Aufsichtsrat hat das Thema Nachhaltigkeit regelmäßig im Fokus und erhält einen ausführlichen Bericht. Einmal jährlich wird die nachhaltige Geschäfts- und Risikostrategie mit dem Aufsichtsrat intensiv erörtert.

Die Koordination und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie erfolgt bei uns durch das Team „Sustainability“. Dieses ESG-Kompetenzteam besteht unter anderem aus fünf Sustainable Finance Managern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit der Zertifizierung als SRI Advisor (EBS). Das Team steht in engem Austausch mit Kunden und Stakeholdern, was neben dem Verständnis für die UN PRI auch die Wichtigkeit von Nachhaltigkeit im Fondsbereich fördert. Das Sustainability-Team ist der Bereichsleitung Governance unterstellt, welche zu Nachhaltigkeitsthemen direkt an die Geschäftsführung berichtet. Auf diesem Weg wird sichergestellt, dass die Geschäftsführung im Rahmen einer nachhaltigen Unternehmensstrategie zu jeder Zeit auch Nachhaltigkeitsaspekte und -risiken in ihren Entscheidungen berücksichtigt.

Weiterhin hat sich die Geschäftsführung auch für das Jahr 2022 zum Ziel gesetzt, neue und kreative Fondslösungen wie zum Beispiel Impact- und ESG-Fonds zu fördern und dabei auf Digitalisierung zu setzen, um Ressourcen zielorientierter einzusetzen.

„Wir sind bunt“ ist ebenfalls ein wichtiger Faktor der Unternehmenskultur. Durch Initiativen wie unsere „MARSMISSION“ sowie unserem Frauennetzwerk „women@hansa“ fördern wir Chancengleichheit und Diversität.

Beim Einkauf von Ressourcen achten wir auf einen verantwortungsvollen und möglichst sparsamen Umgang zum Beispiel bei Papier oder LED-Lampen und berücksichtigen insbesondere Umwelt- und soziale Aspekte.

Bei uns wird COMPLIANCE großgeschrieben, die Gesellschaft setzt sich für faire und starke Institutionen ein. Die Prävention von Betrug, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie sonstigen strafbaren Handlungen ist für uns eine Selbstverständlichkeit.

Nachhaltige Kundenbeziehungen

Mit der Vision „Alle Freiheit dem Asset Manager“ haben wir uns auf die Fahne geschrieben, dass wir als Service-KVG den Initiatoren und Asset Managern den Rücken freihalten, damit diese ihre Fonds zum Erfolg führen können. Das erfordert nach unserem Selbstverständnis gegenseitiges Vertrauen sowie ein lösungsorientiertes Miteinander. Für uns ist es ebenfalls eine Selbstverständlichkeit, neben den Fondspartnern auch für Investoren als Treuhänder ein verlässlicher und kompetenter Ansprechpartner zu sein.

Um diesen Fokus weiter zu fördern, haben wir 2021 die Einheit „Community Service Financial Assets“ gegründet. Damit spezialisieren wir uns im Bereich Financial Assets noch weiter auf die Partnerbetreuung.

Im Bereich Real Assets stellen die Abteilungen „Sales & Relationship Management“ sowie „Portfolio Oversight“ die Wünsche der Kunden in den Mittelpunkt der Bestrebungen und schaffen so die Basis für vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen.

Ein weiterer wichtiger Punkt für die Tätigkeit als Service-KVG ist die Sicherstellung, dass es sich bei den ausgewählten Partnern um starke und integre Institutionen handelt. Dies dient zum einen dem Schutz der Anlegerinteressen in den verwalteten Investmentvermögen und zum anderem dem Aufbau sowie der Pflege nachhaltiger Geschäftsbeziehungen. Im Rahmen einer initialen Due Diligence werden Fondspartner vor einer Fondsaufgabe unter diversen Aspekten – insbesondere unter Governance-Gesichtspunkten – ausführlich geprüft. Im Rahmen der Fragestellungen wird der Fondspartner auch zum Thema Nachhaltigkeit sensibilisiert. Im Rahmen eines Ongoing Monitorings werden die Geschäftsbeziehungen fortlaufend überwacht.

Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen

Wir sind Signatory der United Nations Principles for Responsible Investment (UN PRI).

Die sechs Prinzipien sind freiwillige Anlagegrundsätze, die mögliche Maßnahmen zur Einbeziehung von ESG-Themen in die Anlagepraxis bieten. Wir unterstützen die Fondspartner als Service-Provider bei der Umsetzung nachhaltiger Fondslösungen. Derzeit verwalten wir rund 60 ESG-Fonds, einige davon mit Impact-Management-Ansätzen.

Prinzip Nr. 1 – Einbeziehung von ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse

Wir bieten Portfoliomanagern im Bereich Financial Assets und künftig auch im Real-Assets-Bereich an, ESG-Daten von Providern als Multiplikator zu beziehen. Diese Daten können für die Investmentanalyse und Entscheidungsfindung verwendet werden.

Im Bereich Financial Assets wurden ESG-Daten von anerkannten Daten Providern in das Portfoliomanagement-Tool implementiert und stehen im Pre- und Post-Trade-Check zur Verfügung. Gleichzeitig bieten wir allen Kunden ein ESG-Reporting an.

Im Real-Assets-Bereich verfügen wir über eine Kriterien-Tool-Box zur Auflage nachhaltiger Fonds. Diese Kriterien beruhen auf anerkannten Branchenstandards und werden Anfang 2022 in ein umfassendes Reporting-Tool überführt.

In den Bereichen Financial und Real Assets erfolgt ein aktives ESG-Risikomanagement unter Sicherstellung der Investment-Compliance.

Prinzip Nr. 2 – Aktive Anteilseigner und Berücksichtigung von ESG-Themen in der Investitionspolitik und -praxis

Wir lassen uns zusammen mit den Portfoliomanagern der Nachhaltigkeitsfonds bei Anlageentscheidungen nicht von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr ist die Erwartungshaltung an Unternehmen, in die die Fonds investieren, eine nachhaltige, verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG-Integration in die Mitwirkungspolitik berücksichtigen wir im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie

die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social) sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance).

Dabei stützt sich die Mitwirkungspolitik auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e. V. (BVI), der Deutsche Corporate Governance Kodex beziehungsweise der in den jeweiligen Ländern geltende Kodex sowie die UN Principles for Responsible Investment (UN PRI). Deren erklärtes Ziel ist es, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, soziale und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Auf der Homepage veröffentlichen wir transparent sowohl die Mitwirkungspolitik als auch das tatsächliche Abstimmungsverhalten und zeigen auf, welche Entscheidungen getroffen wurden.

Prinzip Nr. 3 – Unternehmen und Körperschaften, in die investiert wird, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen anhalten

Im Rahmen der Stimmrechtsausübung informieren wir Unternehmen, in die die Fonds investieren, vorab über die geplante Abstimmung. Auf diesem Wege wird bereits vor einer Hauptversammlung kommuniziert, ob wir mit der Transparenz des jeweiligen Unternehmens in Bezug auf ESG-Themen einverstanden sind oder ob Handlungsbedarf besteht.

Soweit möglich tritt das Sustainability-Team zusätzlich mit den Unternehmen in den Dialog (Engagement), um auch so die Nachhaltigkeit gemäß der UN PRI zu fördern. Hierbei erfolgt ein enger Austausch mit den ausgelagerten Portfoliomanagern, soweit es von diesen gewünscht wird. 2022 wird das Engagement-Angebot deutlich erweitert.

Prinzip Nr. 4 – Wir treiben die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche voran.

Durch die proaktive Ansprache der Fondspartner, durch Schulungen der Mitarbeitenden, durch die öffentliche Kommunikation des Commitments zu den UN PRI und die Umsetzung der BVI-Wohlverhaltensregeln fördern wir die Akzeptanz und Umsetzung der UN PRI.

Zudem unterstützen wir regulatorische oder politische Entwicklungen, die die Umsetzung der Grundsätze ermöglichen, durch Mitwirkung in den Interessenvertretungen (siehe Prinzip 5). Durch eine proaktive Abfrage im Due-Diligence-Prozess werden auch die Fondspartner für das Thema UN PRI sensibilisiert. Des Weiteren starten wir eine eigene Webinarreihe mit hochrangigen Gästen zum Thema Nachhaltigkeit.

Prinzip Nr. 5 – Zusammenarbeit und Mitwirkung in Arbeitskreisen zu Nachhaltigkeitsthemen

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, hohe international und national anerkannte Standards zu erfüllen. Zahlreiche Mitarbeitende engagieren sich aktiv in Branchenverbänden, Gremien und Initiativen der Finanz- und Asset-Management-Branche. Wir haben uns zur Einhaltung der UN PRI verpflichtet und berücksichtigen die BVI-Wohlverhaltensregeln innerhalb der Wertschöpfungskette. Im Immobilienbereich berücksichtigen wir den Nachhaltigkeitskodex der Immobilienwirtschaft (ZIA). Das Sustainability-Team ist in den Branchenverbänden BVI, BAI, ZIA und VUV sowie in den entsprechenden Nachhaltigkeitsausschüssen vertreten. Als Vorstand des BVI treibt HANSAINVEST-Geschäftsführer Dr. Jörg Stotz auf höchster

Verbandsebene relevante Themen voran und kann so auch das eigene Unternehmen und die Prinzipien der UN PRI auf politischer Ebene vertreten. Weiterhin wirken Mitarbeitende in Arbeitskreisen des Forums Nachhaltige Geldanlagen sowie der ECORE-Initiative mit.

Des Weiteren ist das Sustainability-Kompetenzteam im engen Austausch mit Kunden und weiteren Stakeholdern und fördert dadurch das Verständnis für die UN PRI.

Prinzip Nr. 6 – Nachhaltigkeitsberichte

Wir veröffentlichen im Rahmen der Berichterstattung für die ESG-Fonds Informationen zur Erreichung von Nachhaltigkeitszielen und -merkmalen sowie auch über die Gesellschaft selbst. Gleichzeitig werden sowohl die Geschäftsführung als auch der Aufsichtsrat laufend über den Fortschritt bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie informiert.

Mitarbeitende

Die Mitarbeitenden sind maßgeblich für den Erfolg der HANSAINVEST verantwortlich. Entsprechend erhalten die Kolleginnen und Kollegen Raum, sich beruflich optimal zu entfalten sowie Beruf und Familie in Einklang zu bringen. Letzteres wird zum Beispiel durch flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit von bis zu 50 Prozent Home Office ermöglicht.

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und eine offene Kommunikation sind uns sehr wichtig, daher arbeiten wir seit zwei Jahren noch intensiver in unserem Kulturentwicklungsprojekt „MARSMISSION“ daran. In diesem Projekt verdeutlichen wir unseren Mitarbeitenden und Kunden, wer die HANSAINVEST ist, wofür sie steht und was es bedeutet, Teil der HANSA-Familie zu sein. In einem strategischen Prozess und unter Einbeziehung von Mitarbeitenden und Partnern haben wir beschrieben und festgehalten, was das Unternehmen im Kern ausmacht und zusammenhält. Gemeinsam wurden in diesem Prozess die Werte, Prinzipien und die Marke weiterentwickelt.

Aufgrund des Belegschaftswachstums der vergangenen Jahre, ist die HANSAINVEST im Sommer 2021 in neue Büroräumlichkeiten unweit des ursprünglichen Standortes gezogen. Die neuen Räumlichkeiten wurden sowohl gestalterisch als auch funktionell auf die neuen Bedürfnisse angepasst, die sich aus einer modernen, kollaborativen Arbeitsweise ergeben.

Bei der HANSAINVEST wird großen Wert auf die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden gelegt. Lebenslanges Lernen, Diversität und Nachwuchsförderung sind dabei gleichermaßen wichtig. Dementsprechend wurden seit 2020 weitere Kapazitäten in der Personalentwicklung aufgebaut und damit die persönliche und fachliche Weiterentwicklung aller Mitarbeitenden aktiv gefördert.

Das interne und externe Weiterbildungsangebot wurde im Jahr 2021 weiterentwickelt und digitalisiert, um optimal auf die Corona-Situation und den Trend der Digitalisierung zu reagieren. Zum Angebot gehören Präsenzseminare, Webinare, Online-Lerninhalte sowie individuelle Coachings für alle Mitarbeitenden und Führungskräfte.

Die Zufriedenheit der Mitarbeitenden wird regelmäßig über anonyme Onlinebefragungen in enger Abstimmung mit dem Betriebsrat erhoben.

Sowohl Führungskräfte als auch Mitarbeitende nehmen regelmäßig an Feedbackgesprächen teil und werden für ihre individuelle Leistung beurteilt.

2021 absolvierte jede Führungskraft einen Persönlichkeitstest, nahm an 270-Grad-Feedback-Gesprächen teil und konnte im anschließenden individuellen Entwicklungsgespräch Maßnahmen für die persönliche Weiterentwicklung ableiten und vereinbaren. Dies dient der Überprüfung und Umsetzung der gemeinsam definierten Führungsleitlinien und Verhaltensanker.

Zu den weiteren Maßnahmen zur Förderung der Mitarbeitenden gehört auch die kontinuierliche Verbesserung des Gesundheitsschutzes. 2021 ist die HANSAINVEST in neue Räumlichkeiten umgezogen, die den neusten Standards für Raumkonzepte entsprechen. Hier wurden viele Wünsche und Ideen der Mitarbeitenden umgesetzt, sodass durch unterschiedliche Gestaltungen Raum für Kommunikation und agile Arbeitsweisen geschaffen wurden.

Mitarbeitende können bei der HANSAINVEST auf ein ausgefeiltes Konzept gesundheitsfördernder Aktivitäten zurückgreifen: Dazu gehören Seminare, Workshops, Bewegungsangebote und Beratungstools. Das betriebliche Gesundheitsmanagement verfolgt dabei gleich mehrere Ziele:

- Arbeits- und Rahmenbedingungen schaffen, die für die Gesundheit, die Motivation und die Leistungsfähigkeit förderlich sind.
- Die Gesundheit der Mitarbeitenden möglichst bis zum Rentenalter und darüber hinaus erhalten und das Bewusstsein der Mitarbeitenden für einen gesunden Lebensstil schärfen.

Umweltschutz

Als Kapitalverwaltungsgesellschaft halten sich unsere klimarelevanten Auswirkungen auf Unternehmensebene im Vergleich zu anderen Branchen in Grenzen. Unser Geschäft sind immaterielle Dienstleistungen. Dennoch sind wir uns als Unternehmen der Verantwortung gegenüber der Umwelt stets bewusst und arbeiten daher kontinuierlich daran, Optimierungspotenziale zu finden und zu nutzen.

In den kommenden Jahren wollen wir noch einen Schritt weiter gehen: Die HANSAINVEST will aktiv einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und als Unternehmen bis 2030 weitere Fonds mit dem Fokus auf Umweltschutz managen, aber auch entlang ihrer Wertschöpfungskette klimaneutral handeln.

Beitrag für die Gesellschaft

Als Treuhänder obliegt uns eine große Verantwortung für die Anleger und die von uns verwalteten Fonds. Als Unternehmen mit mittlerweile rund 280 Mitarbeitenden erkennen wir die Verantwortung für die Gesellschaft an und möchten auch hier einen Beitrag leisten. Als HANSA-Familie können die Mitarbeitenden eigene Ideen umsetzen und einen Impact zu den SDGs leisten.

So wurden im Jahr 2021 unter anderem Spendenläufe für ein Kinderhospiz organisiert, ein Plogging-Event veranstaltet, bei dem Mitarbeitende während des Joggens herumliegenden Abfall einsammeln und viele weitere Ideen zusammengetragen, welche im Jahr 2022 in die Umsetzung gehen werden.

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon +49 40 300 57-0
Telefax +49 40 300 57-490-0

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST